

Das Berliner Familienplanungszentrum - BALANCE lädt herzlich ein zum

Salongespräch

„Schwangerschaftsabbruch im aktuellen gesellschaftlichen Diskurs und im praktischen Arbeitsalltag des Familienplanungszentrums“

am Donnerstag, dem **22.11.2018**, von **18:30 – 20:30 Uhr**

Moderation:

Dr. med. Flora Graefe, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe im FPZ- BALANCE

1.) Kulturkampf und Gewissen: Ideologie und Organisationsstruktur der „Lebensschutz“-Bewegung – Impulsreferat von Eike Sanders, apabiz e.V.

Eike Sanders ist Mitarbeiterin des Antifaschistischen Pressearchives und Bildungszentrums Berlin apabiz e.V., wo sie seit zehn Jahren vor allem zu dem Thema extreme Rechte und Gender forscht, publiziert und Bildungsarbeit durchführt. Ihre Schwerpunkte sind die „Lebensschutz“-Bewegung, Antifeminismus sowie Rechtsterrorismus. Sie ist Mitglied im Forschungsnetzwerk Frauen und Rechtsextremismus.

Veröffentlichungen:

„**Kulturkampf und Gewissen:** Medizinethische Strategien der "Lebensschutz"-Bewegung“

„**Deutschland treibt sich ab:** Organisierter ›Lebensschutz‹, christlicher Fundamentalismus und Antifeminismus“

**2.) Die aktuelle gesellschaftspolitische Debatte um den §219a StGB
Stefan Nachtwey**

Geschäftsführer Familienplanungszentrum Berlin e.V.

**3.) Überblick über Methoden des Schwangerschaftsabbruchs und Zahlen im FPZ - verschiedene Beispiele von der Beratung bis zur Durchführung
Sinje Paulo**

Examinierte Krankenschwester, im FPZ- BALANCE im Medizinischen Fachteam tätig.

4.) Gesprächsrunde

Austausch und Fragen

Die Veranstaltung ist offen für Gynäkolog_innen, Medizinische Fachangestellte, Krankenschwestern und Interessierte. Die Teilnahme ist kostenfrei. Zur Vorbereitung und Planung des Abends ist eine formlose Anmeldung bis zum 19.11.2018 wünschenswert. So können sie sich anmelden:

Name:

Institution:

Email:

- per Fax 030/236 236 880 auf diesem Vordruck
- per Email veranstaltungen@fpz-berlin.de

Vielen Dank!
